



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

K. Da er aber reformirete, wolte man ihn tödten.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

hoffend dort was Namhafftes zu
præstiren/ zu leisten/ gute Früch-
te zu schaffen: Als er aber sahe/
K wie die dort hauseten / was für
ein relaxirtes/ ausgelassenes/ un-
geistliches Leben sie fuhreten / Ja
wol ihr Herren Brüder/ sagt er/
das thut so nicht gut/ wir müssen
gedencken/ daß wir Religiosen
und Geistliche Ordens- Leute
seyn/ wo ist unsere G^ott ver-
heissene Regul? Wie halten wir
dieselbe? Leben wir derselben ge-
mäß? Er fieng an zu reformi-
ren/ und die gute Ordens- disci-
plin wieder einzuführen. Aber/
da war Benedict schon nimmer
gut Freund / wären seiner lieber
heut als Morgen wieder loß ge-
wesen/ seyn da/ und trachten ihn
meuchelmördischer Weise mit
Giffte hinzurichten; da sie ihm
aber das Glas mit dem vergiffte

ten

ten Franck hinreicheten/ machte **L**
 er ihm das heilige Creutz Zeichen
 entgegen/ darvon zerschnelte es/
 und das Franck wurde verschut-
 tet/ er aber durch Gottes wun-
 derthätigen Gnaden = Schutz
 bliebe unverletzt: Weil er dann
 sahe/ wie unredlich/ wie falsch die
 es mit ihm meineten / daß auch
 gar keine Besserung von ihnen
 zu hoffen/denn ihm gar keine Or-
 dens Disciplin schmecken wolte /
 gabe er die Prælatuur auf/ verliesse
 sie sampt ihrem verruchten Con-
 vent, und verfügete sich wieder in
 seine liebe Wüsten / wo er den
 Allerhöchsten ohne Hindernus
 in Stillheit des Geistes inbrün-
 stig dienete.

4. Wie nun diesem heiligen
 Erzvatter / eben so fast ergienge **M**
 es auch seiner auch lieben heiligen
 Tochter Ehrentraut / sie war
 dort